



REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIUM
FÜR WIRTSCHAFTLICHE ANGELEGENHEITEN

Geschäftszahl 14.425/2-Pr.7/89

1011 Wien, Stubenring 1
Fernschreib-Nr. 111145, 111780
Fernkopierer 73 79 95
Telefon 0222/7500 Durchwahl
Name/Tel.-Klappe des Sachbearbeiters:
Dr. Matousek / 5629

An das
Präsidium des Nationalrates

Parlament
1016 Wien

Betr.: Entwurf eines Bundesgesetzes, mit
dem das Finanzstrafgesetz geändert wird;

Ressortstellungnahme

Bitte in der Antwort die
Geschäftszahl dieses
Schreibens anführen.

Betrifft GESETZENTWURF
Zl. 26 Ge. o. sp
Datum: 25. APR. 1989
Verteilt 27.4.89 Kew 2

dr. Pontner

Das Bundesministerium für wirtschaftliche Angelegenheiten beeht sich, in
der Anlage 25 Ausfertigungen seiner an das Bundesministerium für Finanzen
gerichteten Stellungnahme zum Entwurf des im Betreff genannten Bundes-
gesetzes zu übermitteln.

25 Beilagen

Wien, am 17. April 1989

Für den Bundesminister:

Jelinek

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:

Tegel



REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIUM
FÜR WIRTSCHAFTLICHE ANGELEGENHEITEN

Geschäftszahl 14.425/2-Pr.7/89

1011 Wien, Stubenring 1
Fernschreib-Nr. 111145, 111780
Fernkopierer 73 79 95
Telefon 0222/7500 Durchwahl
Name/Tel.-Klappe des Sachbearbeiters:
Dr. Matousek / 5629

An das
Bundesministerium für Finanzen

Bitte in der Antwort die
Geschäftszahl dieses
Schreibens anführen.

Himmelpfortgasse 4- 8
1011 Wien

Betr.: Entwurf eines Bundesgesetzes, mit
dem das Finanzstrafgesetz geändert wird;
Ressortstellungnahme
zu do. Zl. FS-110/3-III/9/89 vom 15.3.1989

Das Bundesministerium für wirtschaftliche Angelegenheiten beeckt sich mitzuteilen, daß aus ho. Sicht gegen den Entwurf des im Betreff genannten Gesetzes keine Bedenken bestehen.

Dem Präsidium des Nationalrates werden u.e. 25 Ausfertigungen dieser Stellungnahme übermittelt.

Wien, am 17. April 1989

Für den Bundesminister:

J e l i n e k

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung: